Protokoll
über die Sitzung der Gemeindevertretung St. Gerold
am 10. April 2017 im Sitzungszimmer, Gemeindezentrum

Anwesende: Bgm. Müller Alwin, GR Katschitsch Jürgen, GR Müller Alfred GR Jakob Behmann, GV Burtscher Gottlieb, GV Burtscher Helmut, GV Wulz Florent, GV Netzer Johannes,

Ersatz: Josefine Dünser als Ersatz für GV Nigsch Rupert

Zuhörer: Bickel Alexander, Kevin Müller, Schäfer Erich

Entschuldigt: GV Rupert Nigsch

Unentschuldigt: -

Beginn/Ende: 20:05 – 22:00 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Bericht über Planung – Trinkwasserkraftwerk Außerberg durch Bickel Alexander
5. Beschluss über Vergabe der Umleitungsarbeiten – Hölltobel
6. Beschluss über Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St.Gerold GST. Nr. 515/12
7. Beschluss über Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St.Gerold, GST. Nr.89/3
8. Beschluss über Holzschlägerung Lutz und Vergabe an Käufer
9. Beschluss über die Errichtung einer Ladestation für E-Mobil
10. Beschluss über Ansuchen USV St.Gerold – Förderung Durchlauferhitzer
11. Beratung über Sport und Vereinshaus
12. Berichte des Bürgermeisters
13. Allfälliges

zu Punkt 1. der Tagesordnung

Bgm. Alwin Müller eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu Punkt 2. der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu Punkt 3. der Tagesordnung

Das Protokoll der letzten Gemeindevertretersitzung vom 07.03.2017 wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 4. der Tagesordnung

DI Bickel Alexander berichtet über den Stand der Berechnungen. Im Innerberg rentiert es sich nicht, am Außerberg würden wir mit 3.2 Liter Wasser rechnen können. Damit wären 27.000 KW Stromproduktion pro Jahr möglich, mit einer Investitionssumme von € 53.000.- Kosten netto. Mit ÖMAG-Fördertarif würden wir 10.24 Cent pro KW auf 13 Jahre garantiert bekommen. Allerdings würde der Wasserverbrauch auf Grund von Mehrverbrauch der Einwohner um ca. 10% steigen. Wodurch sich diese Berechnung noch etwas verschlechtern würde.

Durch diese Investition ergibt sich eine Einsparung von ca. 125.- €/Jahr mit dem geförderten Tarif und dann nur noch 63.- €/Jahr, nach den ersten 13 Jahren.

Unter momentaner Situation ist dieses Kraftwerk allerdings nicht wirtschaftlich, da es eine Amortisationszeit von 40 Jahren ergeben hat.

Wenn sich die Situation am Strommarkt oder der Netzsituation ändert, dann muss dieses Projekt neu überdacht werden.

zu Punkt 5. der Tagesordnung

Die alte Brücke im Hölltobel ist nun im Verantwortungsbereich der Gemeinde. Die Leitungen wurden bereits in die alte Brücke verlegt. Diese wird im Zuge der Arbeiten saniert. Die Kosten der Umlegung betragen ca. 55.000 Euro. Diese Kosten werden gedrittelt, Telekom, VKW, Gemeinde.

Der Gemeinde bleiben damit 10.709,69 Euro Anteil. Da an die neue Brücke nichts verlegt werden durfte, muss die alte Brücke saniert werden, Spritzbeton von unten und Steine neu verfugen.

TOP wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 6. der Tagesordnung

Für die geplante Umwidmung sind Stellungnahmen eingegangen. Frau Regine Jäger hat eine geschrieben. Es wäre möglich, dass sich eine Wertminderung für angrenzende Grundstücke ergeben könnte. Die Stellungnahme von Frau Jäger wird vom Bgm. verlesen und anschließend darüber beraten.

Die hohe Lebensqualität im Wohngebiet soll nicht beeinträchtigt werden.

Das Militärkommando VlbG. hat eine Stellungnahme abgegeben – kein Einwand.
Wildbach - keine Einwände.

Die Gemeindevertretung beschließt die Umwidmung des GST-Nr. 515/12 KG St. Gerold im Ausmaß von 937m² von Baufläche-Wohngebiet in Baufläche-Mischgebiet gemäß Plandarstellung FLWPL-6722-3-2017 vom 24.02.2017.

zu Punkt 7. der Tagesordnung

Da der Bauplatz Burtscher Benno momentan immer noch Freifläche-Landwirtschaft ist, soll das Grundstück umgewidmet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Umwidmung einer Teilfläche des GST-Nr. 89/3 KG St. Gerold im Ausmaß von 1125 m² von Freifläche-Landwirtschaft in Baufläche-Wohngebiet gemäß Plandarstellung FLWPL-6722-4-2017.

zu Punkt 8. der Tagesordnung

Der Rüstpreis beträgt 37 €. Der Fichte C- Holzpreis liegt bei 78 €/ Meter.

Preis CX Fichte liegt bei ca. 53.- Euro.

Preis CX Tanne 52.- Euro.

Das Holz soll an die Fa. Erhart Holz verkauft werden.

Top wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 9. der Tagesordnung

Da Elektromobilität ein wachsender Sektor ist, überlegt die Gemeinde eine Ladestation für Elektroautos zu errichten. Wenn die Gemeinde eine Ladestation errichtet, wären 40 € pro Monat an Miete und die Einrichtung der Station zu entrichten. Im Bereich Schulhaus wäre ein geeigneter Ort. German soll prüfen, wo ein Anschluss möglich ist.

Jürgen Katschitsch wird noch einen Vergleich Kauf bzw. Miete machen.

Daher wird der TOP auf die nächst Sitzung verschoben.

zu Punkt 10. der Tagesordnung

Wulz Florent hat ein Ansuchen um Gemeindeförderung für einen neuen Durchlauferhitzer gestellt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3500 € für die Anschaffung und Installation.

Vorschlag: 1500 Euro übernimmt die Gemeinde, der Rest wird vom Sportverein getragen.

TOP wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 11. der Tagesordnung

Der Sportverein wird ein Ansuchen um Baubewilligung stellen.

zu Punkt 12. der Tagesordnung

- Der Voranschlag 2017 wurde von der Landesregierung genehmigt.
- Die Widmungen Burtscher Detlev, Benno, Helmut sowie Sportplatz und Nigsch Edelbert sind ausgehängt.

- VOGEWOSI hatte mit Bgm. und LSTH. Rüdissler beraten, damit das Wohnbauprojekt in St. Gerold realisiert werden kann. LSTH. Rüdissler hat zugesagt, dass es auf jeden Fall kommen wird.
- Mit dem 1. April werden die ABB und die Landwirtschaftsabteilung der Landesregierung zu einer neuen, größeren Einheit „Landwirtschaft und ländlicher Raum“ zusammengeführt.
- Die Güterwegsaniegerung Quadrätscha bis zu David Ganahl wird von der ABB mit 70 % gefördert, damit kommen auch Kosten auf die Gemeinde zu.
- Das Landesvermessungsamt hat die DKM vorgestellt. Damit haben die Ämter und Gemeinden zugriff. Wichtig in Zukunft, dass die Güterwege auch richtig angeschrieben werden.
- IAP Generalversammlung hat stattgefunden. Der letztjährige Abgang beläuft sich auf 19.366,00 Euro. Das IAP wird nun übergeben an BENEFIT. Der Sekretär von der Gemeinde Ludesch wird vorläufig die Geschäftsführung übernehmen.
- JHV Kinderhüsli hat stattgefunden.
- JHV Güterweg Lehenhof hat stattgefunden.
- Seniorenbund Jahreshauptversammlung wurde durchgeführt.
- Vereinsmeisterschaft USV wurde abgehalten.
- JHV Heimatpflegeverein hat stattgefunden, die Entwurmung des Holzes ist abgeschlossen und der Vorplatz ist in Planung.
- OBST und GARTENBAUVEREIN JHV wurde abgehalten.
- Mittelschule Blons benötigt neue Möbel. Ein Arbeitsteam wurde eingerichtet.
- JHV Krankenpflegeverein hat in St. Gerold stattgefunden.
- Walgaucup Siegerehrung in Thüringerberg hat stattgefunden. Wobei St. Gerold sehr gut abgeschnitten und den 8. Gesamtrang errungen hat.
- 1. Mai wird die Gebietsausstellung des Viehzuchtvereines Großes Walsertal in Garsella stattfinden.
- 90 Jahre Viehzuchtverein Blons, am 22. April die Jubiläumsausstellung mit Festabend.
- Abwasserpumpe Innerberg wird saniert, dieser kann als Garantiefall abgerechnet werden.
- Flurreinigung hat stattgefunden, sehr erfolgreich, auch Flüchtlinge haben sich beteiligt.

zu Punkt 13. der Tagesordnung

Katschitsch Jürgen berichtet aus der letzten Regiositzung. Plakatwandsituation soll verbessert werden. Damit nicht überall Plakate hängen, soll es eine fixe Wand geben.

Alfred fragt nach wie der Wissenstest bei der Feuerwehr verlaufen ist. Alle Kandidaten hätten in Ihrer Kategorie die maximalen Punkte erreicht.

Burtscher Helmut fragt an, wie der Tierarztvertrag mit dem Thema Wartegeld aussieht.

Helmut fragt an, wer im Winter ober dem Sportplatz vom Güterweg abgekommen ist, da die Autoteile noch im Wald liegen würden.

Nächste Sitzung am Dienstag 16. Mai

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Behmann Jakob

Müller Alwin